

Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO für den Fastnachtsumzug:

Wir, die Gemeinde Iffezheim, nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst und halten uns streng an alle geltenden Gesetze und Vorschriften zum Datenschutz, insbesondere an die Datenschutzgrundverordnung, (DSGVO), das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und das Telemediengesetz (TMG).

Wir speichern und bearbeiten Ihre Daten nach der Datenschutzgrundverordnung.

Verantwortlicher:

Gemeinde Iffezheim, Hauptstraße 54, 76473 Iffezheim,
Vertreten durch Herrn Bürgermeister Christian Schmid

Kontaktdaten:

gemeinde@iffezheim.de Telefon: 07229/605-0

Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter:

datenschutz@iffezheim.de

Zweck der Datenverarbeitung:

Planung, Durchführung und Abschluss eines Fastnachtsumzuges.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Art. 6 Abs. 1 Buchst. e) DSGVO

Empfänger der erhobenen Daten:

- Gemeinde Iffezheim
- Um bei Störungen angemessen reagieren zu können, ist die Weitergabe der Daten an die Einsatzleitung unbedingt erforderlich. Wir weisen außerdem auf die Weitergabe von Daten im Schadensfall an alle internen, zuständigen Sachbearbeiter, an den BGV (zuständige Versicherung) und ggf. an die Polizei hin.
- Kreditinstitute für die Auszahlung einer Vergütung
- Personenbezogene Daten, die bei uns verarbeitet oder gespeichert werden, werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

Dauer der Speicherung:

8 Wochen nach Beendigung des jährlichen Fastnachtsumzuges werden die personenbezogenen Daten gelöscht. Finanzwirksame Belege unterliegen einer Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren. Ggf. ist eine längere Speicherdauer zur Verteidigung von Rechtsansprüchen notwendig.

Erforderlichkeit der Daten:

Zur Registrierung und zur Erstellung eines Veranstaltungsprogramms wird der Name der Gruppe, die Angaben zu Musik und Fahrzeugen benötigt.

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht,

- eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 EU-DSGVO aufgeführten Informationen
- unverzüglich die Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 EU-DSGVO)
- zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 EU-DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft
- die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 EU-DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist
- aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen (Art. 21 EU-DSGVO)
- sich beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg (Königstr. 10a, 70173 Stuttgart; Tel: 0711/615541-0; E-Mail: poststelle@fdi.bwl.de) zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die EU-DSGVO oder das LDSG verstößt (Art. 77 EU-DSGVO).